

06.08.2013 – 14:39 Uhr

Techno trifft Klassik: fmRiese - Forward Music Festival - Vorverkauf startet am 6.8.2013 - BILD



Wattens/Tirol (ots) -

Melancholischer Pop, analoger Dubstep und Kollaborationen im Zwischenbereich von elektronischer und akustischer Musik bestimmen die zweite Ausgabe von fmRiese - Forward Music Festival. Zeitgleich mit dem Vorverkaufsstart (6. August) wurde das Programm im Rahmen einer Pressekonferenz in Innsbruck präsentiert. Von 28. bis 30. November 2013 performen Matthew Herbert, Elektro Guzzi mit Cristian Vogel, Manu Delago's Manuscripts Ensemble, Emika, Iva Bittová und Hauschka in den Swarovski Kristallwelten in Wattens/Tirol. Im Rahmen einer Pressekonferenz am 6. August 2013 stellten Stefan Isser, Geschäftsführer der d. swarovski tourism services gmbh, und der Musiker, Komponist und Festivalkurator Christof Dienz das Programm von fmRiese - Forward Music Festival 2013 vor.

Zwischen Techno und zeitgenössischer klassischer Musik, Elektro-Pop und experimentellem Rock liegt das Feld, in dem der künstlerische Leiter Christof Dienz fmRiese im vergangenen Jahr positioniert hat. 2013 führt er dieses Konzept in sechs Konzerten an drei Abenden fort: mit solistischen Auftritten von Emika, Iva Bittová und Hauschka, einer ersten Zusammenarbeit von Elektro Guzzi mit dem Techno-Pionier Cristian Vogel, Manu Delago's brandneuem Manuscripts Ensemble und nicht zuletzt einem Live-Electronics-Quartett rund um den Elektroniker Matthew Herbert.

"fmRiese ist ein Festival, das sich an der Schnittstelle zwischen Neuer Musik, Pop und Electronica bewegt. Wir versuchen ganz aktuelle Musik zu bringen und initiieren auch Uraufführungen, 2013 sind zwei zu hören: Elektro Guzzi mit Cristian Vogel sowie Manu Delago, der mit seinem Ensemble Alltagsgegenstände zum Klingen bringen wird", so Festivalkurator Christof Dienz.

Stefan Isser sieht der zweiten Auflage des Festivalformats mit Spannung entgegen: "Wir freuen uns, das musikalische Experiment fmRiese 2013 fortzuführen. Das Festivalformat richtet sich insbesondere an die einheimische Bevölkerung. Christof Dienz ist es in seiner Programmierung gelungen, Internationalität und Regionalität zu verbinden. Das Ergebnis ist ein Festivalprogramm das gleichsam irritieren und Neues entstehen lassen soll."

Tag 1 - Donnerstag, 28. November 2013: Pop-Perlen und Soundlandschaften: die Kunst im Detail

"Seit der Erfindung des Samplers gibt es zwischen Musik und Geräusch keinen Unterschied mehr, die Grenzen sind vollkommen verwischt. Mit dem Sampler wird plötzlich die ganze Welt zu deinem Keyboard", sagt der Brite Matthew Herbert, der aus kleinsten Originalaufnahmen ganze Soundlandschaften generiert. Die Grenzen in Richtung Pop verschiebt zuvor die britisch-tschechische Sound-Designerin Emika, die aus dem Umfeld des Berliner Clubs Berghain kommt und als erste von drei Solisten bei fmRiese 2013 auftritt.

Tag 2 - Freitag, 29. November 2013: Überraschende Begegnung: akustischer Live-Techno trifft reduzierte Techno-Tracks

Solist des zweiten Festivals ist der deutsche Komponist und Pianist Hauschka, sein Instrument ein präpariertes Klavier, dem er die Sounds eines ganzen (Dance-)Ensembles entlockt. Fremde Klänge, experimentelles Denken und Understatement auch bei Elektro Guzzi und Cristian Vogel, die für fmRiese erstmals zusammenspielen: Dem akustischen Live-Techno des Wiener Trios Elektro Guzzi begegnet Vogel mit reduzierten Techno-Tracks. Das liegt einander weit weniger fern, als es auf den ersten Blick scheint, und birgt die Möglichkeit, Neues entstehen zu lassen.

Tag 3 - Samstag, 30. November 2013: Neue Wege: musikalische Kosmopoliten von hier und dort

Wie denkt man Musik neu? Dass dazu keine technischen Erfindungen nötig sind, zeigen Iva Bittová und das Manu Delago's Manuscripts Ensemble mit (fast ausschließlich) akustischen Mitteln am Samstag. Die Klangpoetin Bittová lässt allein mit Geige und Gesang künstlerische Räume entstehen, die sich jeder stilistischen Einordnung entziehen. Der Tiroler Percussionist Manu Delago, der erstmals in dieser Formation auftritt, komponiert für echte Instrumente und Alltagsgegenstände - eine unbefangene Art, im Sinne von Matthew Herbert die Grenzen zwischen Musik und Geräusch zu verwischen.

DJ-Sets zum Abschluss: Entspanntes Clubfeeling herrscht an allen drei Festivaltagen nach den Konzerten. Als DJ fungiert Rainer Pöschl, der in der Lounge-Atmosphäre des CAFÉ-terra der Swarovski Kristallwelten neueste Musik aus allen Genres präsentiert. Details unter www.kristallwelten.com/fmriese

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

d. swarovski tourism services gmbh
c/o MMag. Marion Plattner
Kristallweltenstrasse 1
a-6112 Wattens
t: +43 5224 500 3372
f: +43 5224 501 3372
marion.plattner@swarovski.com
www.kristallwelten.com

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/6432/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0006 2013-08-06/14:35

Medieninhalte



BILD zu TP/OTS - Stefan Isser, GF der Swarovski Kristallwelten, und Festivalkurator Christof Dienz (re.) präsentierten das Programm von fmRiese - Forward Music Festival, dessen zweite Auflage von 28. bis 30. November 2013 in Wattens/Tirol stattfindet

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004085/100741947> abgerufen werden.